

Angewandte Geologie

Ehemaliger Steinbruch Heiderbügl E von Loibling

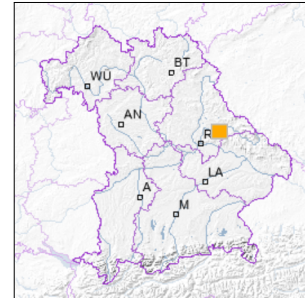


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 372A040



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 753.044

Nordwert: 5.451.960

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 49.168215° N

Längengrad: 12.471600° E

Objekt-ID: 6840GT000005

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 19.06.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Roding
Landkreis/Stadt:	Cham
Topographische Karte (TK25):	6840 Reichenbach
Geländehöhe:	370 m NN
Größe (Länge x Breite)	75 x 15 m
Fläche:	1.125 m²
Geologische Raumeinheit:	Regensburger Wald

Kurzbeschreibung des Geotops

An der Wand des Steinbruches Heiderbügl ist ein feinkörniger Quarzglimmerdiorit-Gang zu erkennen, der eine noch feinkörnige Salbandfazies besitzt. Dieser magmatische Gangkörper intrudierte in anatektische Paragneise und grobporphyrischen Kristallgranit 1. Ein jüngerer Granit intrudiert auch den Quarzglimmerdiorit. Ein Teil des Bruches ist mit Erdaushubmaterial verfüllt; es gibt aber noch gute Aufschlüsse.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Steinbruch
Erreichbarkeit:	anfahrbar
Zustand/Nutzung:	gut erhalten, tlw. verfüllt, zugewachsen

Nr.	Geototyp
1	Kontakt
2	Gesteinsart

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Diorit, Granodiorit, Quarzdiorit	Jungpaläozoikum
2	Glimmergneis, Biotit-(Lagen) Gneis	Paläozoikum
3	Kristallgranit 2 Regensburger Raum	Jungpaläozoikum
4	Kristallgranit 1 Regensburger Raum	Jungpaläozoikum

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Quarz-Diorit
2	Granit
3	Gneis

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet
2	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Fischer (1966): Exkursionsführer zur Nachexkursion Kristallin des Bayer. Waldes ...
2	Troll (1968): Steinbruch Heiderbügl im Perlachtal, in: Geologica Bavarica 59
3	Habenicht (1956): Spessartit von Trasching

Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	lokal bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	bedeutend
--------------	-----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung